

**Modulhandbuch  
Studiengang Kunstgeschichte  
als Erweiterungsfach**

**Stand: März 2013**

<b>Modul-01</b>	<b>Einführung in die Bildkünste/Architektur I</b>		<b>Pflicht</b>	
<b>Leistungspunkte*</b>	12			
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Gesamt: 360 h Kontaktzeit: 135 h (9 SWS) Selbststudium: 225 h			
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester			
<b>Turnus*</b>	Jährlich im Winter- und Sommersemester; 1.2 und 1.3 jedes Wintersemester			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Lehrformen*</b>	<b>01.1 Vorlesung +Tutorium</b> Geschichte der Bildkünste und Architektur (2x2 SWS) <b>01.2 Proseminar</b> Propädeutikum: Einführung in Bildkünste / Architektur (2 SWS) <b>01.3 Tutorium</b> Kunsthistorische Arbeitstechniken (2 SWS) <b>01.4 2 Vorträge</b> Aktuelle Forschungspositionen I (1 SWS)			
<b>Modulinhalt*</b>	<p>Die Vorlesung des Moduls besitzt propädeutischen bzw. einführenden Charakter. Sie bietet Einblicke in die Geschichte der Architektur und der Bildkünste. Die Studierenden werden mit den Problemen der Chronologie, epochalen Ordnungssystemen, formalen Entwicklungen, stilgeschichtlichen Fragestellungen und Terminologien vertraut gemacht. Ein studienbegleitendes Tutorium vertieft den Vorlesungsstoff und macht mit grundlegenden Arbeitstechniken des Faches vertraut.</p> <p>Das Proseminar des Moduls besitzt propädeutischen bzw. einführenden Charakter. Es bietet Einblicke in die Methode des Faches. Die Studierenden werden mit Problemen der Chronologie, epochalen Ordnungssystemen, formalen Entwicklungen, stilgeschichtlichen Fragestellungen und Terminologien vertraut gemacht.</p> <p>Das studienbegleitende Tutorium macht mit grundlegenden Arbeitstechniken des Faches vertraut. Eingeführt wird in die Systematik kunsthistorischer Literatur- und Bilddatenbanken sowie in die Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p>Das Modul schreibt den Besuch von zwei Vortragsveranstaltungen des Kunsthistorischen Instituts vor. Die Veranstaltungen sollen an aktuelle kunstwissenschaftliche Forschungsfragen und -diskussionen heranzuführen.</p>			
<b>Qualifikationsziele*</b>	Einführung in das Studium der Kunstgeschichte; Vermittlung eines exemplarischen Überblicks über die Entwicklung der Kunstgeschichte von der Spätantike bis in die Gegenwart mit dem Ziel der Ausbildung eines Bildgedächtnisses im Bereich der Bildkünste und der Baukünste; Beschreibungstechniken und Analyseverfahren von Form, Funktion und Inhalt der Bilder und Monumente			
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	01.1	V: --- T: Protokoll/Präsentation	Unbenotet	3 LP
	01.2	Referat/Protokoll/ Rechercheaufgaben; Klausur/Hausarbeit	Benotet	6 LP
	01.3	Protokoll/Rechercheaufgaben/ Präsentation	Unbenotet	2 LP
	01.4	---	Unbenotet	1 LP
<b>Verwendbarkeit*</b>	Modul 10, 11, 7.2., 6.1., BA HF, NF			
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Keine			
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung			
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt			
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

<b>Modul-02</b>	<b>Einführung in die Bildkünste/Architektur II</b>	<b>Pflicht</b>	
<b>Leistungspunkte*</b>	9		
<b>Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit SWS - Selbststudium</b>	Gesamt: 270 h Kontaktzeit: 90 h (6 SWS) Selbststudium: 180 h		
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester		
<b>Turnus*</b>	Jährlich im Winter- und Sommersemester		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Lehrformen*</b>	<b>02.1 Vorlesung +Tutorium</b> Bilder und Bauten I		(2x2 SWS)
	<b>02.2 Proseminar</b> Bilder und Bauten II		(2 SWS)
<b>Modulinhalt*</b>	Die Vorlesung des Moduls führt in ausgewählte Themengebiete der Kunst- und Architekturgeschichte ein. Entwickelt werden soll das Grundverständnis zu Fragen der Typologie und Funktion von Architektur ebenso wie zu funktions-, gattungs- und motivgeschichtlichen Aspekten in den Bildkünsten. Das studienbegleitende Tutorium dient der Vertiefung und Nachbereitung des Vorlesungsstoffes. Das Proseminar des Moduls führt in ausgewählte Themengebiete der Kunst- und Architekturgeschichte ein. Entwickelt werden soll das Grundverständnis zu Fragen der Typologie und Funktion von Architektur ebenso wie zu funktions-, gattungs- und motivgeschichtlichen Aspekten in den Bildkünsten.		
<b>Qualifikationsziele*</b>	Einführung in das Studium der Kunstgeschichte; Vermittlung eines exemplarischen Überblicks über die wichtigsten Gattungen der Bildkünste (Malerei, Zeichnung, Druckgraphik, apparative Medien, Bildhauerkunst, Performances, angewandte Kunst, Architektur); grundlegende Sicherheit im Umgang mit der Terminologie.		
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	02.1 V: -	Unbenotet	3 LP
	T: Protokoll/Präsentation		
	02.2 Referat; Hausarbeit (18.000 Zeichen)	Benotet	6 LP
<b>Verwendbarkeit*</b>	Modul 10, 11, 7.2., 6.1., BA HF, NF		
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Keine		
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		

<b>Modul-03</b>	<b>Einführung in Methoden, Theorien und Wissenschaftsgeschichte</b>		<b>Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	9		
<b>Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit SWS - Selbststudium</b>	Gesamt: 270 h Kontaktzeit: 60 h (4 SWS) Selbststudium: 210 h		
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester		
<b>Turnus*</b>	Jährlich im Winter- und Sommersemester		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Lehrformen*</b>	<b>03.1 Proseminar</b> Theorien und Methoden <b>03.2 Übung</b> Ausgewählte kunsthistorische Texte		(2 SWS) (2 SWS)
<b>Modulinhalt*</b>	Im Rahmen des Proseminars sollen die Studierenden mit den Hauptvertretern des Faches, den von ihnen entwickelten theoretischen Modellen und Methoden im Kontext der Wissenschaftsgeschichte vertraut gemacht werden. Behandelt werden grundlegende kunsthistorische Texte, ihre Fragestellungen und ihr Erkenntnisinteresse. Im Rahmen der Übung sollen die Studierenden anhand von Analysetexten beispielhaft mit den Möglichkeiten kunsthistorischer Interpretation vertraut gemacht werden.		
<b>Qualifikationsziele*</b>	Das Modul führt ein in für die Kunstgeschichte relevante Theorien und ihre Methoden, behandelt Methoden im Kontext der Geschichte des Faches und der Wissenschaftsgeschichte.		
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	03.1 Referat; Klausur/Hausarbeit (18.000 Zeichen)	Benotet	6 LP
	03.2 Präsentation; Protokoll	Benotet	3 LP
	Modulnote gewichtet nach benoteten LP		
<b>Verwendbarkeit*</b>	Modul 10, 11, 7.2., 6.1., BA HF, NF		
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Keine		
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		

<b>Modul-10</b>	<b>Geschichte der Bildmedien und Raumkünste</b>		<b>Pflicht</b>	
<b>Leistungspunkte*</b>	15			
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Gesamt: 450 h Kontaktzeit: 195 h (13 SWS) Selbststudium: 255 h			
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester			
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Lehrformen*</b>	<b>10.1 Vorlesung +Tutorium</b> Geschichte der Raumkünste <b>10.2 Vorlesung +Tutorium</b> Geschichte der Bildmedien <b>10.3 Proseminar</b> Medien- und Gattungsgeschichte <b>10.4 Tutorium</b> Kunstgeschichte im Überblick <b>10.5 2 Vorträge</b> Aktuelle Forschungspositionen III		(2x2 SWS) (2x2 SWS) (2 SWS) (2 SWS) (1 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Die Vorlesungen des Moduls widmen sich den Raumkünsten, unter denen alle Formen künstlerischer Raumorganisation von der Spätantike bis zur Gegenwart verstanden werden, sowie den Bildkünsten von der Spätantike bis zur Gegenwart. Im Zentrum stehen hier ausgewählte medien- und gattungsgeschichtliche Probleme, Inhalte, Themen und Motive der Malerei, der Bildhauerkunst und der graphischen Künste sowie der performativen Künste und der apparativen Medien. Die vorlesungsbegleitenden Tutorien dienen der Nachbereitung des Vorlesungsstoffes. Im Proseminar wird ein kunsthistorisches Thema erarbeitet. Das vorlesungsunabhängige Tutorium vermittelt einen Überblick über die Gegenstandsbereiche des Faches von der Spätantike bis zur Gegenwart. Das Modul schreibt den Besuch von zwei Vortragsveranstaltungen des Kunsthistorischen Instituts vor. Die Veranstaltungen sollen an aktuelle kunstwissenschaftliche Forschungsfragen und -diskussionen heranzuführen.			
<b>Qualifikationsziele*</b>	Auseinandersetzung mit fachspezifischen Gegenstandsbereichen aus Spätantike, Mittelalter, früher Neuzeit, Moderne und Gegenwart; Spezialthemen der Kunstgeschichte anhand von ausgewählten Objekten, Objektgruppen, Künstlern oder Künstlergruppen; stilgeschichtliche, gattungsspezifische, ikonographische/ikonologische, bildwissenschaftliche und semiotische Fragestellungen; funktions- und wahrnehmungsgeschichtliche sowie ästhetische Gesichtspunkte der Bild- und Raumkünste.			
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	10.1	V: --- T: Protokoll/Präsentation	unbenotet	3 LP
	10.2	V: --- T: Protokoll/Präsentation	unbenotet	3 LP
	10.3	Referat; Hausarbeit (18.000 Zeichen)	benotet	6 LP
	10.4	Klausur	unbenotet	2 LP
	10.5	---	unbenotet	1 LP
<b>Verwendbarkeit*</b>	Modul 11, 7.2., 6.1., BA NF			
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Modul-01-03			
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung			
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt			
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

<b>Modul 11</b>	<b>Medialität und Kontext von Kunst</b>		<b>Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	15		
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Gesamt: 450 h Kontaktzeit: 90 h (6 SWS) Selbststudium: 360 h		
	2 Semester		
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Lehrformen*</b>	<b>11.1 Hauptseminar</b> Mediengeschichtliche und kontextuelle Fragestellungen <b>11.2 Vorlesung</b> Darstellungsformen und Funktionen von Kunst <b>11.3 Kleine Exkursion (mindestens 4 Tage)</b>		(2 SWS) (2 SWS) (2 SWS)
<b>Modulinhalt*</b>	<p>Das Hauptseminar knüpft inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls „Geschichte der Bildmedien und Raumkünste“ an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifik bzw. zu Mediendifferenzen ebenso wie zu unterschiedlichen Formen der Kontextualisierung. Die Veranstaltung widmet sich den Bildgattungen und Gattungstheorien, den Funktionen von Kunst, ideengeschichtlichen und biographischen Kontexten und Problemfeldern wie Kunst und Ritual, Kunst und Repräsentation oder Kunst und Erinnerungskultur, Kunst und Schriftkultur, Räume und Institutionen, Kunst und soziale Kontexte, Kunst und Auftraggeberschaft, Kunst und religiöse Praktiken, Kunsttopographie, Performativität und Kunst. Die Studierenden werden mit interdisziplinären Fragestellungen vertraut gemacht.</p> <p>Die Vorlesung knüpft inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls „Geschichte der Bildmedien und Raumkünste“ an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifik bzw. Mediendifferenzen. Die Vorlesung beschäftigt sich mit Bildgattungen und Gattungstheorien, den Funktionen von Kunst, ideengeschichtlichen und biographischen Kontexten und widmet sich Problemfeldern wie Kunst und Ritual, Kunst und Repräsentation oder Kunst und Erinnerungskultur.</p> <p>Die mindestens viertägige Exkursion dient der Anwendung des Stoffes und der behandelten Fragestellungen vor Originalen.</p>		
<b>Qualifikationsziele*</b>	Vertiefung der Kenntnisse in ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte; Auseinandersetzung mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; selbstständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte; kritische Analyse des originalen Einzelwerkes im institutionellen und geographischen Kontext.		
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	11.1 Referat; Hausarbeit (36.000 Zeichen)	benotet	9 LP
	11.2 ---	unbenotet	2 LP
	11.3 Referat	benotet	4 LP
	Modulnote gewichtet nach benoteten LP		
<b>Verwendbarkeit*</b>	BA NF		
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Modul-01 - Modul-03, Modul-10		
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		

<b>Modul-12</b>	<b>Mediengeschichtliche Fragestellungen</b>	<b>Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	6	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Gesamt: 180 h Kontaktzeit: 30 h (2 SWS) Selbststudium: 150 h	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jährlich im Winter- und Sommersemester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	<b>Hauptseminar (2 SWS)</b>	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Hauptseminar knüpfen inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls Medialität und Kontext von Kunst an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifik bzw. Mediendifferenzen. Die Studierenden werden mit interdisziplinären Fragestellungen vertraut gemacht.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Vertiefung der Kenntnisse in ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte; Auseinandersetzung mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; selbstständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte.	
	Referat	benotet
	Modulnote gewichtet nach benoteten LP	6 LP
<b>Verwendbarkeit*</b>	BA HF	
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Modul 01-03, Modul 10	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.	

<b>Modul-13</b>	<b>Materialität in Bild- und Raumkünsten</b>		<b>Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	6		
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamt: 180 h Kontaktzeit: 30h (2 SWS) Selbststudium: 150 h		
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester		
<b>Turnus*</b>	Jährlich im Winter- und Sommersemester		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Lehrformen*</b>	<b>Praxisseminar/Praktikum</b> Museale Praxis und Denkmalpflege (2 SWS)		
<b>Modulinhalt*</b>	Die praxisorientierte Veranstaltung dieses Moduls bzw. das Praktikum beschäftigt sich mit den materiellen Aspekten künstlerischer Produktion bzw. der Kunstwerke selbst. Ein Hauptaugenmerk liegt auf der Vermittlung musealer und denkmalpflegerischer Praxis. Vorgestellt werden Verfahren der Dokumentation und kritischen Analyse des Einzelwerks und seiner materiellen Beschaffenheit.		
<b>Qualifikationsziele*</b>	Einblicke in zentrale Felder kunsthistorischer Praxis, des Bewahrens, Erschließens, Vermitteln von Kunstobjekten im musealen oder denkmalpflegerischen Kontext; Auseinandersetzung mit Prinzipien der Sammlungsdocumentation.		
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Referat/Präsentation / Protokoll;Kurztexte / Hausarbeit (18.000 Zeichen) / Praktikumsbericht (18.000 Zeichen)	benotet	5 LP
	Modulnote gewichtet nach benoteten LP		
<b>Verwendbarkeit*</b>	BA HF		
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Modul 01-03, Modul 10		
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		



<b>Modul 14</b>	<b>Kontextualisierungsfragen</b>		<b>Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	9		
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamt: 270 h Kontaktzeit: 30 h (2 SWS) Selbststudium: 240 h		
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester		
<b>Turnus*</b>	Jährlich im Winter- und Sommersemester		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Lehrformen*</b>	Hauptseminar (2 SWS)		
<b>Modulinhalt*</b>	Das Hauptseminar knüpfen inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls Medialität und Kontext von Kunst an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Problemen der Kontextualisierung. Die Studierenden werden mit interdisziplinären Fragestellungen vertraut gemacht.		
<b>Qualifikationsziele*</b>	Vertiefung der Kenntnisse in ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte; Auseinandersetzung mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; selbstständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte.		
<b>Leistungsnachweis / Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Referat; Hausarbeit (36.000 Zeichen)	benotet	9 LP
	Modulnote gewichtet nach benoteten LP		
<b>Verwendbarkeit*</b>	BA-Arbeit		
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Modul 01-03, 10-14		
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine Beschränkung		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Wird am Semesterbeginn festgelegt		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		